



HESSISCHER LANDTAG

HHA

Änderungsantrag

Fraktion der AfD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020)

Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: **Streichung der "Sprachkurse an Hochschulen"**

Einzelplan 15 Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung
Buchungskreis: 2995

Förderproduktnummer 7
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Projektförderung von Hochschulen und im Hochschulkontext, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven

	von	Veränderung um	auf
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	55.772,9	-300,0	55.472,9
Eigene Erlöse	550,3	0,0	550,3
Produktabgeltung	55.222,6	-300,0	54.922,6

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Sprachkurse an Hochschulen dienen ausschließlich der Förderung von Flüchtlingen an den Hochschulen. Bei Flüchtlingen ist allerdings keine dauerhafte Bleibeperspektive gegeben, so dass eine auf mehrere Jahre angelegte Förderung nicht sinnvoll ist.

Die Beherrschung der deutschen Sprache muss zudem eine Grundvoraussetzung für die Aufnahme eines Studiums an einer hessischen Hochschule darstellen. Das heißt, der künftige Student muss die deutsche Sprache bereits vor der Immatrikulation an der Hochschule beherrschen oder die anfallenden Kosten für den Sprachkurs selbst tragen.

Wiesbaden, 14.01.2020

Für die Fraktion
der AfD
Der Fraktionsvorsitzende:

Robert Lambrou